



Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

Nr. 16/2012

26. Juni 2012

Inhaltsverzeichnis

Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 25. Juni 2012 Seite 655

Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 25. Juni 2012 Seite 678

Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Sports Engineering mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 25. Juni 2012 Seite 688

Prüfungsordnung für den konsekutiven Studiengang Sports Engineering mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 25. Juni 2012 Seite 714

Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 25. Juni 2012

Aufgrund von § 13 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 4. Oktober 2011 (SächsGVBl. S. 380, 391) geändert worden ist, hat der Fakultätsrat der Fakultät für Human und Sozialwissenschaften im Benehmen mit dem Senat der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen

- § 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

- Anlagen: 1 Studienablaufplan
2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studienganges Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit

- (1) Ein Studienbeginn ist im Wintersemester möglich.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern (zwei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 120 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 3600 Arbeitsstunden.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport erfüllt, wer an der Technischen Universität Chemnitz im Bachelorstudiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport oder wer in einem inhaltlich gleichwertigen Studiengang einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erworben hat.
- (2) Über die Gleichwertigkeit sowie über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 4 Lehrformen

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P) oder die Exkursion (E).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden sind in den Modulbeschreibungen geregelt.

§ 5 Ziele des Studienganges

Der Studiengang ermöglicht eine konsekutive Fortsetzung des Bachelorstudiengangs Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport (PRF) und bietet auch Absolventen von ähnlich profilierten sportwissenschaftlichen Studiengängen anderer Standorte eine attraktive Möglichkeit der konsekutiven Weiterqualifikation an der TU Chemnitz.

Im Rahmen des forschungsorientierten Masterstudiengangs sollen die in dem grundständigen Bachelorstudiengang erarbeiteten wissenschaftlichen Konzepte und Methoden des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssports vertieft sowie spezifisches Fachwissen und berufsfeldbezogene Kompetenzen in relevanten sportwissenschaftlichen Wissensgebieten erworben werden.

Dabei umfasst das Curriculum Lehrveranstaltungen und Inhalte aus unterschiedlichen Fachgebieten und Teildisziplinen der Sportwissenschaft, die mit Blick auf gesundheitsbezogene Sport- und Bewegungsaktivitäten integrativ verknüpft werden sollen. Hierbei werden die im Berufsfeld Gesundheits- und Fitnesssport erforderlichen sportwissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und Methoden so vermittelt, dass die Studierenden zu qualifiziertem und verantwortlichem Handeln befähigt werden und ihr Wissen zielgerichtet einsetzen sowie selbständig und kreativ Aufgabenstellungen lösen können.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6 Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule:

BM1: Forschungsmethodik, 9 LP (Pflichtmodul)

BM2: Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF, 12 LP (Pflichtmodul)

BM3: Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF, 8 LP (Pflichtmodul)

BM4: Sportmedizinische Aspekte des PRF, 5 LP (Pflichtmodul)

2. Vertiefungsmodule:

VM1: Diagnostik und Assessmentverfahren, 9 LP (Pflichtmodul)

VM2: Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen, 9 LP (Pflichtmodul)

VM3: Medizinische Trainingstherapie, 8 LP (Pflichtmodul)

VM4: Angewandte Bewegungswissenschaft, 9 LP (Pflichtmodul)

VM5: Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements, 10 LP (Pflichtmodul)

3. Ergänzungsmodul:

EM: Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen, 4 LP (Pflichtmodul)

4. Modul Master-Arbeit:

MMA: Master-Arbeit, 37 LP (Pflichtmodul)

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Masterstudiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7 Inhalte des Studiums

(1) Im Rahmen des Basismoduls 1 werden weiterführende Kenntnisse hinsichtlich des empirischen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Weiterhin werden aus unterschiedlichen Fachgebieten und Disziplinen der Sportwissenschaft die für den Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport relevanten Ansätze und Konzepte vertieft (Basismodul 2, 3 und 4).

Die spezifische Vertiefung mit Blick auf die Profilierung des Studiengangs erfolgt in den Bereichen der Diagnostik- und Assessmentverfahren (Vertiefungsmodul 1), den ausgewählten Indikationsgebieten der Sporttherapie „Neurologische Erkrankungen“ (Vertiefungsmodul 2) und „Medizinische Trainingstherapie“ (Vertiefungsmodul 3) sowie der angewandten Bewegungswissenschaft (Vertiefungsmodul 4) die im Rahmen des Bachelorstudiengangs PRF nicht ausführlicher thematisiert werden. Im Vertiefungsmodul 5 werden Aspekte des Qualitätsmanagement in sportwissenschaftlichen Berufsfeldern thematisiert. Diese Module sind so aufgebaut, dass den Studierenden der Erwerb berufsbezogener Zusatzqualifikationen und Lizenzen ermöglicht werden kann.

Die einzelnen Basis- und Vertiefungsmodule umfassen überwiegend forschungsbasierte Inhalte. Allerdings werden die Studierenden in den Lehrveranstaltungen sowohl für wissenschaftliche als auch außerwissenschaftliche Berufsfelder vorbereitet. Kompetenzen in außerwissenschaftlichen Berufsfeldern werden sowohl durch Teile der Vertiefungsmodule als auch im Praktikum innerhalb des Moduls Master-Arbeit entwickelt. Die wissenschaftlichen Kompetenzen werden insbesondere durch das Basismodul 1 und das Ergänzungsmodul fundiert und in den anderen Basis- und Vertiefungsmodulen in forschungspraktischen Bezug gesetzt.

Der Studiengang schließt mit dem Modul Master-Arbeit ab.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

Teil 3 Durchführung des Studiums

§ 8 Studienberatung

(1) Neben der Zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Es wird empfohlen, eine Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch zu nehmen:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Regelungen zu Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz enthalten.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Die Studierenden sollen die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

Teil 4 Schlussbestimmungen

§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung, Übergangsregelung

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2012/ 2013 Immatrikulierten.

Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2012/2013 aufgenommen haben, gilt die Studienordnung für den konsekutiven Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz vom 28. Mai 2008 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 5/2008, S. 62) fort.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften vom 23. Mai 2012, des Senates vom 5. Juni 2012 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 13. Juni 2012.

Chemnitz, den 25. Juni 2012

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Arnold van Zyl

Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
1. Basismodule:					
BM1 Forschungsmethodik	S Forschungsmethodik I 2 LVS PVL Übungsaufgaben PL Klausur 90 AS	V Forschungsmethodik II Ü Forschungsmethodik II 4 LVS (V2/Ü2) PVL Übungsaufgaben 2 PL Klausur, wiss. Artikel 180 AS			270 AS / 9 LP
BM2 Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF	S Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF S Lehr- und Lernprozesse im PRF 4 LVS 2 PVL Präsentationen PL Klausur 210 AS	S Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF 2 LVS PVL Präsentation PL Hausarbeit 150 AS			360 AS / 12 LP
BM3 Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF	Ü Bewegungswissenschaftliche Aspekte des Fitnesssports 2 LVS PVL Hausarbeit 120 AS	Ü Bewegungswissenschaftliche Aspekte des Behindertensports 2 LVS PVL Präsentation PL Klausur 120 AS			240 AS / 8 LP
BM4 Sportmedizinische Aspekte des PRF	S Sportmedizinische Aspekte des PRF 2 LVS PVL Präsentation PL Klausur 150 AS				150 AS / 5 LP

Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
2. Vertiefungsmodule:					
VM1 Diagnostik und Assessmentverfahren	<p>Ü Psychologische Diagnostik und Assessmentverfahren Ü Sportmedizinische Diagnostik und Assessmentverfahren 4 LVS (Ü4) 2 PVL Übungsaufgaben oder Präsentation 170 AS</p>	<p>Ü Bewegungswissenschaftliche Diagnostik und Assessmentverfahren 2 LVS PVL Übungsaufgaben PL Klausur 100 AS</p>			270 AS / 9 LP
VM2 Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen	<p>V Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen Ü Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen 4 LVS (V2/Ü2) PVL Übungsaufgaben PL Klausur 170 AS</p>	<p>S Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen 2 LVS PVL Präsentation PL Klausur 100 AS</p>			270 AS / 9 LP
VM3 Medizinische Trainingstherapie		<p>V Grundlagen der Medizinischen Trainingstherapie 2 LVS 60 AS</p>	<p>Ü Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen I Ü Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen II 4 LVS 2 PVL Lehrproben, Mitarbeit als Proband PL Klausur 180 AS</p>		240 AS / 8 LP

Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
VM4 Angewandte Bewegungswissenschaft		Ü Programmentwicklung zur Datenanalyse und -interpretation 2 LVS PVL Programmierarbeit ASL wiss. Vortrag 120 AS	PR Forschungsprojekt Biomechanik 4 LVS PVL Projektantrag ASL Abstract 150 AS		270 AS / 9 LP
VM5 Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements		V Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements 2 LVS 60 AS	Ü Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements Ü Existenzgründung/ Unternehmensplanspiel 4 LVS 2 PVL Präsentationen 2 PL Klausur, Hausarbeit 240 AS		300 AS / 10 LP
2. Ergänzungsmodul:					
EM Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen		S Schriftliche und grafische Aufbereitung wissenschaftlicher Inhalte 2 LVS PVL Erstellung Poster 50 AS	S Vortrag und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte 2 LVS PVL wiss. Vortrag inkl. Moderation PL schriftl. Ausarbeitung 70 AS		120 AS / 4 LP
3. Modul Master-Arbeit:					
MMA Master-Arbeit			P Praktikum (6 Wochen) PVL Tätigkeitsbeschreibung des Praktikums 240 AS	K Forschungskolloquium 1 LVS PVL Präsentation PL Master-Arbeit 870 AS	1110 AS / 37 LP

Anlage 1: Konsekutiver Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload Leistungspunkte Gesamt
Gesamt LVS	18 LVS	20 LVS	14 LVS	1 LVS	53 LVS
Gesamt AS	910 AS	940 AS	880 AS	870 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
 S Seminar
 AS Arbeitsstunden
 V Vorlesung
 ASL anrechenbare Studienleistung
 PVL
 P
 LP
 PR
 PVL
 P
 LP
 PR
 Prüfungsvorleistung
 Praktikum
 Leistungspunkte
 Projekt
 Ü
 K
 LVS
 Übung
 Kolloquium
 Lehrveranstaltungen

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Basismodul

Modulnummer	BM1
Modulname	Forschungsmethodik
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Forschungsmethoden und Analyseverfahren
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul soll auf theoretische und praktische Weise die Arbeit an einem Forschungsprojekt vermitteln und die Fähigkeit des empirischen wissenschaftlichen Arbeitens schulen. Dazu erfolgt zuerst eine Auseinandersetzung mit allgemeinen und fachspezifischen wissenschaftstheoretischen Konzepten. Darüber hinaus werden Forschungsmethoden, Studiendesigns sowie Analyseverfahren der Sportwissenschaft vertieft behandelt und geübt. Die Veranstaltungen Forschungsmethodik II bauen dabei konsekutiv auf der Veranstaltung zur Forschungsmethodik I auf.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnisse im Bereich Wissenschaftstheorie, Forschungsmethodik und Analyseverfahren • Fähigkeit zur eigenständigen und fundierten Bearbeitung von sportwissenschaftlichen Problemstellungen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Forschungsmethodik I (2 LVS) • V: Forschungsmethodik II (2 LVS) • Ü: Forschungsmethodik II (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul EM3: Forschungsmethodische Grundlagen im Bachelorstudiengang PRF oder der Besuch einer forschungsmethodisch-sportwissenschaftlichen Veranstaltung im jeweiligen Bachelorstudium
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfungen sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben zum Seminar Forschungsmethodik I für die Prüfungsleistung Klausur zum Seminar Forschungsmethodik I • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben zur Vorlesung/Übung Forschungsmethodik II für die Prüfungsleistung Klausur zur Vorlesung Forschungsmethodik II und wissenschaftlicher Artikel zu Forschungsmethodik I und II <p>Der Nachweis ist erbracht, wenn jeweils mindestens 50% der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind.</p>
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zum Seminar Forschungsmethodik I • 60-minütige Klausur zur Vorlesung Forschungsmethodik II • wissenschaftlicher Artikel (Umfang: ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit: 3 Wochen) zu Forschungsmethodik I und II

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in §10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zum Seminar Forschungsmethodik I, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich• Klausur zur Vorlesung Forschungsmethodik II, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich• wissenschaftlicher Artikel zu Forschungsmethodik I und II, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Basismodul

Modulnummer	BM2
Modulname	Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft (Sportpädagogik / Sportdidaktik)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Rahmen des Moduls werden vertiefte Kenntnisse über spezifische auf den Bereich des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport bezogene Aspekte der Verhaltens- und Sozialwissenschaften erarbeitet. Zudem werden den Studierenden verschiedene Aspekte des Lehr- und Lernprozesses in den Bereichen Prävention, Rehabilitation und Fitnesssport vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein vertieftes theoretisches Verständnis zu sozial- und verhaltenswissenschaftlichen Ansätzen bzw. Lehr- und Lernprozessen • Fach-, Methoden-, System- und Sozialkompetenzen in Bezug auf den Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS) • S: Lehr- und Lernprozesse im PRF (2 LVS) • S: Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF für die Prüfungsleistung Klausur zu den Seminaren Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF und Lehr- und Lernprozesse im PRF • 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Lehr- und Lernprozesse des PRF für die Prüfungsleistung Klausur zu den Seminaren Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF und Lehr- und Lernprozesse im PRF • 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF für die Prüfungsleistung Hausarbeit zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu den Seminaren Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF und Lehr- und Lernprozesse im PRF • Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten; Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none">• Klausur zu den Seminaren Verhaltenswissenschaftliche Aspekte des PRF und Lehr- und Lernprozesse des PRF, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich• Hausarbeit zum Seminar Sozialwissenschaftliche Aspekte des PRF, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Basismodul

Modulnummer	BM3
Modulname	Bewegungswissenschaftliche Aspekte des PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft II (Bewegungswissenschaft)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst die vertiefte Erarbeitung bewegungswissenschaftlicher Fragestellungen zu ausgewählten Aspekten des PRF. Es werden sowohl theoretische als auch praxisgebundene Kenntnisse über den Fitnesssport aus bewegungswissenschaftlicher Sicht vermittelt, Zusätzlich werden grundlegende Aspekte der Bewegungswissenschaft im Rehabilitationssport von Menschen mit Behinderung erworben.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz einer praxisgebundenen Anwendung bewegungswissenschaftlicher Aspekte für den Fitnesssport • vertieftes Verständnis der schädigungsspezifisch veränderten Bewegungsabläufe von Menschen mit Behinderung und deren sporttherapeutische Konsequenz
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übung und Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Bewegungswissenschaftliche Aspekte des Fitnesssports (2 LVS) • S: Bewegungswissenschaftliche Aspekte des Behindertensports (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeit (Umfang: ca. 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) zur Übung Bewegungswissenschaftliche Aspekte des Fitnesssports • 20-minütige mündliche Präsentation zu ausgewählten Themen des Behindertensports
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Arbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Basismodul

Modulnummer	BM4
Modulname	Sportmedizinische Aspekte des PRF
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin / Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul umfasst die vertiefte Erarbeitung sportmedizinischer Fragestellungen zu ausgewählten Aspekten des PRF.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> In diesem Modul werden Kenntnisse über den Gesundheitssport (z.B. Ergometrie, gesundheitliche Effekte des Sports, zelluläre Integrität) und der Sporttherapie (zell- und molekularbiologische Grundlagen der der Sporttherapie bei verschiedenen Indikationen) erworben.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Sportmedizinische Aspekte des PRF (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Sportmedizinische Aspekte des PRF
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM1
Modulname	Diagnostik und Assessmentverfahren
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin / Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In den Lehrveranstaltungen des Moduls werden verschiedene diagnostische Verfahren sowie Assessmentverfahren vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es sollen vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten zur psychologischen (z.B. Gesundheitsbezogene Lebensqualität, Krankheitsbewältigung), sportmedizinischen (z.B. Diagnostik von Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit, Diagnostische Verfahren ausgewählter Erkrankungen, sportmotorische Tests) und bewegungswissenschaftlichen (z. B. instrumentelle Ganganalyse, Sprung- und Maximalkrafttests) Diagnostik und Assessmentverfahren im Gesundheitssport und in der Sporttherapie erworben werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Psychologische Diagnostik und Assessmentverfahren (2 LVS) • Ü: Sportmedizinische Diagnostik und Assessmentverfahren (2 LVS) • Ü: Bewegungswissenschaftliche Diagnostik und Assessmentverfahren (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben oder eine 30-minütige Präsentation in der Übung Psychologische Diagnostik und Assessmentverfahren • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben oder eine 30-minütige Präsentation in der Übung Sportmedizinische Diagnostik und Assessmentverfahren • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben in der Übung Bewegungswissenschaftliche Diagnostik und Assessmentverfahren <p>Der Nachweis ist erbracht, wenn jeweils mindestens 50% der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind.</p>
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zu den Übungen Psychologische Diagnostik und Assessmentverfahren, Sportmedizinische Diagnostik und Assessmentverfahren und Bewegungswissenschaftliche Diagnostik und Assessmentverfahren
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in §10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM2
Modulname	Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin / Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Vertiefungsmodul beinhaltet Lehrveranstaltungen zu medizinischen, bewegungs- und sporttherapeutischen Grundlagen neurologischer Krankheitsbilder wie auch begleitende pädagogische/psychologische Aspekte der Therapie. Dabei werden sport- und bewegungstherapeutische Maßnahmen zur Behandlung neurologischer Erkrankungen behandelt, die sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Es werden Qualifikationen erworben, die grundlegend für die Arbeit im Rehabilitationsbereich, insbesondere bei der Behandlung von Patienten mit neurologischen Erkrankungen, sind. Dazu gehört die Durchführung einer indikationsspezifischen individuellen Trainingstherapie in diesem Bereich.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen (2 LVS) • Ü: Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen (2 LVS) • S: Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von 6-10 Übungsaufgaben zur Übung Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen für die Prüfungsleistung Klausur zur Vorlesung Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen und zur Übung Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen. Der Nachweis ist erbracht, wenn mindestens 50 % der gestellten Aufgaben richtig gelöst worden sind. • 20-minütige mündliche Präsentation zum Seminar Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen für die Prüfungsleistung Klausur zum Seminar Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 120-minütige Klausur zur Vorlesung Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen und zur Übung Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen • 90-minütige Klausur zum Seminar Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klausur zur Vorlesung Medizinische Grundlagen neurologischer Erkrankungen und zur Übung Sporttherapie bei neurologischen Erkrankungen, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich• Klausur zum Seminar Psychologische Aspekte neurologischer Erkrankungen, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM3
Modulname	Medizinische Trainingstherapie
Modulverantwortlich	Professur Sportmedizin / Sportbiologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beinhaltet Lehrveranstaltungen zu Grundlagen der Medizinischen Trainingstherapie. Es sollen vertiefte Kenntnisse zu sport- und bewegungstherapeutischen gerätegestützten Maßnahmen bei internistischen, orthopädisch/traumatologischen wie auch neurologischen Krankheitsbildern erlangt werden, die sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Hier werden grundlegende Qualifikationen erworben, die dazu befähigen eine indikationsspezifische individuelle Trainingsplanung und Trainingsdurchführung bei Patienten mit orthopädisch/traumatologisch/rheumatologischen Erkrankungen zu gestalten. Des Weiteren soll der sichere und effektive Einsatz von spezifischen Trainingsgeräten, die in diesem Bereich zum Einsatz kommen geschult werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Grundlagen der Medizinischen Trainingstherapie (2 LVS) • Ü: Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen I (2 LVS) • Ü: Medizinische Trainingstherapie bei verschiedenen Indikationen II (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abhalten jeweils einer 20-minütigen Lehrprobe in den beiden Übungen des Moduls • Mitarbeit als Proband in jeweils ca. 10 Lehrveranstaltungseinheiten in beiden Übungen des Moduls
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 180-minütige Klausur zu den Inhalten des Moduls
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM4
Modulname	Angewandte Bewegungswissenschaft
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft II (Bewegungswissenschaft)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beinhaltet aktuelle Fragestellungen aus der Bewegungswissenschaft. Es werden vertiefte Kenntnisse zur Analyse wissenschaftlicher Texte, zur Bearbeitung empirischer Forschungsfragen (Datenerfassung und Auswertung) und zur Generierung aufgabenspezifischer Programmoberflächen vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel dieses Moduls ist die Vermittlung von vertieften Kenntnissen über die Vorgehensweise bei der Bearbeitung wissenschaftlicher empirischer Fragestellungen im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport. Das Modul soll zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation befähigen und beinhaltet die selbstständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen empirischen Studie.</p> <p>Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis für die Analyse wissenschaftlicher Literatur und für die Erarbeitung forschungsrelevanter Fragestellungen • Kenntnisse über die Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien (Messmethodik, Datenerfassung, Datenauswertung und Interpretation) • Fähigkeiten zur Anwendung und forschungsspezifischen Modifikation wissenschaftlicher Software
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Übung und Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ü: Programmentwicklung zur Datenanalyse und -interpretation (2 LVS) • PR: Forschungsprojekt Biomechanik (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Programmes zur Datenaufnahme und -auswertung in der Übung Programmentwicklung zur Datenanalyse und -interpretation (Bearbeitungszeit: 4 Wochen) für die Prüfungsleistung wissenschaftlicher Vortrag zur bearbeiteten Studie im Forschungsprojekt • Ausarbeitung eines Projektantrages im Forschungsprojekt Biomechanik (Umfang: ca. 6 Seiten, Bearbeitungszeit: 3 Wochen) für die Prüfungsleistung Erstellung eines Abstracts zur bearbeiteten Studie im Forschungsprojekt

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: Anrechenbare Studienleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • 15-minütiger wissenschaftlicher Vortrag zur bearbeiteten Studie im Forschungsprojekt • Erstellung eines Abstracts zur bearbeiteten Studie (Umfang: ca. 2 Seiten, Bearbeitungszeit: 1 Woche) im Forschungsprojekt Die Studienleistung wird jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Anrechenbare Studienleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftlicher Vortrag zur bearbeiteten Studie im Forschungsprojekt , Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich • Erstellung eines Abstracts zur bearbeiteten Studie im Forschungsprojekt, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	VM5
Modulname	Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements
Modulverantwortlich	Professur Sportwissenschaft III (Sportsoziologie / Sportmanagement)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beinhaltet Lehrveranstaltungen in den Bereichen Qualitätsmanagement und Existenzgründung/Unternehmensplanspiel.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel dieses Moduls ist es, die Vermittlung der qualitätsbezogenen Standards im Gesundheitssport zu vertiefen. Hierdurch wird den Studierenden der Erwerb von Schlüsselqualifikationen am Schnittpunkt zwischen den Bereichen Sport/Gesundheit/Management ermöglicht. Ferner wird den Studierenden ökonomisches Wissen vermittelt, dass es ihnen erlaubt, sich als Selbständige ein Berufsfeld im Bereich des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport zu erschließen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements (2 LVS) • Ü: Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements (2 LVS) • Ü: Existenzgründung/Unternehmensplanspiel (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • 20-minütige Präsentation in der Übung Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements für die Prüfungsleistung Klausur zur Vorlesung und zur Übung Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements • 20-minütige Präsentation in der Übung Existenzgründung/Unternehmensplanspiel für die Prüfungsleistung Hausarbeit zur Übung Existenzgründung/Unternehmensplanspiel
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen: Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zur Vorlesung und zur Übung Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements • Hausarbeit zur Übung Existenzgründung/Unternehmensplanspiel (Umfang: ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 8 Wochen)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Vorlesung Vertiefende Aspekte des Qualitätsmanagements, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich • Hausarbeit zur Übung Existenzgründung/Unternehmensplanspiel, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Ergänzungsmodul

Modulnummer	EM
Modulname	Wissenschaftliche Schlüsselkompetenzen
Modulverantwortlich	Juniorprofessur Forschungsmethoden und Analyseverfahren
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul soll verschiedene Techniken vertiefen, wie wissenschaftliche Daten und Ergebnisse präsentiert werden – insbesondere bezüglich der textlichen und grafischen Aufbereitung. Zudem sollen in diesem Modul wichtige Schlüsselkompetenzen der allgemeinen und der Wissenschaftskommunikation geübt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel dieses Moduls ist es, dass die Studierenden in die Lage versetzt werden, qualitativ hochwertige wissenschaftliche Dokumente eigenverantwortlich und im Sinne der guten wissenschaftlichen Praxis und internen Wissenschaftskommunikation zu erstellen. Außerdem sollen organisatorische und sprachliche Fertigkeiten verbessert werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist das Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • S: Schriftliche und grafische Aufbereitung wissenschaftlicher Inhalte (2 LVS) • S: Vortrag und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte (2 LVS) <p>Die Seminare werden in Form von Blockveranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit abgehalten.</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines wissenschaftlichen Posters im Seminar Schriftliche und grafische Aufbereitung wissenschaftlicher Inhalte (Größe: DIN A0, Bearbeitungszeit: 3 Wochen) • 15-minütiger wissenschaftlicher Vortrag inklusive einer Moderation im Seminar Vortrag und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Ausarbeitung des Vortragsthemas in Form eines Beitrags für einen wissenschaftlichen Sammelband (Umfang: ca. 5 Seiten, Bearbeitungszeit: 2 Wochen)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 4 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 120 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport mit dem Abschluss Master of Science

Modul Master Arbeit

Modulnummer	MMA
Modulname	Master-Arbeit
Modulverantwortlich	Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sportwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Anwendung vertiefter fachspezifischer oder fächerübergreifender, in den Basis- und Vertiefungsmodulen sowie dem Ergänzungsmodul erworbener Kenntnisse und Umsetzung methodischer Fertigkeiten in Form einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit. Themenbezogen können Masterarbeiten in den Themen der Basis- und Vertiefungsmodule angefertigt werden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Anwendung vertiefter Kenntnisse zur selbständigen Lösung von Problemen in der Berufspraxis. Der Studierende soll zeigen, dass er in der Lage ist, eine definierte sportwissenschaftliche Problemstellung mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und sowohl schriftlich darzustellen als auch im Rahmen eines Kolloquiums zu präsentieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Kolloquium und Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • K: Forschungskolloquium (begleitend zur Masterarbeit) (1 LVS) • P: Praktikum (6 Wochen)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeitsbeschreibung des Praktikums (Umfang: ca. 2 Seiten, Bearbeitungszeit: 1 Woche) • 15-minütige Präsentation des Themas der Masterarbeit im Kolloquium
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Masterarbeit (Umfang: ca. 80 Seiten, Bearbeitungszeit: 22 Wochen)
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 37 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 1110 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.